

<b>Thema:</b> „Die Bibel“		<b>Zeitungsumfang:</b> Sommer	<b>Klasse/Jahrgang:</b> 4
<b>Bereiche:</b>	<b>Kompetenzen:</b>		
Kirche und Gemeinde	<u>Kirche und Gemeinde: inhaltlicher Schwerpunkt: Die Bibel</u> <i>Die Schülerinnen und Schüler</i> <ul style="list-style-type: none"> <li>• identifizieren das Alte Testament als jüdische Wurzel des christlichen Glaubens.</li> <li>• erläutern in Grundzügen Entstehung und Aufbau der Bibel mit ihren Büchern unterschiedlicher Herkunft und Texten unterschiedlicher Gattung.</li> <li>• erläutern die Bedeutung biblischer Texte im Leben von Christinnen und Christen.</li> </ul>		
<u>Didaktische bzw. methodische Zugänge:</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Erste Annäherung an den Aufbau der Bibel (AT, NT)</li> <li>- Einzelne Bücher untersuchen/ Finden von Bibelstellen (z.B. Mt 3, 4-5)</li> <li>- Lesen und verstehen der Bibel: <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Sichtung verschiedener Bibeln (Kinderbibel, Bibelbilderbuch, Vollausgaben verschiedener Übersetzungen)</li> <li>○ Bibel – Verbreitet auf der ganzen Erde (das Wort „Bibel“ in verschiedenen Sprachen erforschen (Internet), eine Weltkarte zur Verbreitung betrachten)</li> <li>○ Gliederung der Bibel im Inhaltsverzeichnis kennenlernen, einzelne Bücher (und weiterführend Textstellen) suchen</li> <li>○ Eine Lieblingsstelle in der Bibel suchen</li> <li>○ Ein Buch zur Bibel erstellen (oder eine Bibelwerkstatt bearbeiten)</li> </ul> </li> </ul>		<u>Materialien/Medien/außerschulische Angebote:</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Bibel (Einheitsübersetzung)</li> <li>- Bibel entdecken: <a href="https://www.kirche-entdecken.de/benjamin-zimmer/">https://www.kirche-entdecken.de/benjamin-zimmer/</a></li> <li>- Unterrichts Anregungen: Die Bibel entdecken mit Kindern: <a href="https://www.rpi-loccum.de/material/pelikan/pel4-13/gs_meyn">https://www.rpi-loccum.de/material/pelikan/pel4-13/gs_meyn</a></li> <li>- unterschiedliche Bibeln (von Kindern zusammengetragen oder im IRUM ausgeliehen)</li> <li>- Bibeln (genug für PA)</li> <li>- Gottesdienstbesuch im Monatsrhythmus (ein- bis zweimal im Martin-Luther-Zentrum)</li> <li>- Evtl. Besuch des Bibel-Dorfes in Rietberg: <a href="https://www.bibeldorf.de/">https://www.bibeldorf.de/</a></li> </ul>	
<u>Lernerfolgsüberprüfung/ Leistungsbewertung/Feedback:</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sich in der Bibel zurechtfinden können (Gliederung, Bibelstellen)</li> <li>- Gesammelte, bearbeitete Lernangebote zur Bibel (Aufbau, Entstehung, Verbreitung...)</li> </ul>		<u>Kooperationen:</u>	

<b>Thema:</b> „Die Bibel – Psalmen und Gebete“		<b>Zeitungsumfang:</b> Sommer/ Herbst	<b>Klasse/Jahrgang:</b> 4
<b>Bereiche:</b>	<b>Kompetenzen:</b>		
Die Frage nach Gott	<u>Die Frage nach Gott: inhaltlicher Schwerpunkt: Reden mit Gott</u> <i>Die Schülerinnen und Schüler</i> <ul style="list-style-type: none"> <li>reflektieren Fragen nach dem Sinn leidvoller Grenzsituationen menschlichen Lebens wie Angst, Trauer, Trennung und Tod sowie Fragen nach der Nähe Gottes in diesen Situationen (Theodizee).</li> <li>deuten das Vaterunser, das christliche Grundgebet.</li> <li>erläutern das Spannungsgefüge von Ansprechbarkeit und gleichzeitiger Unverfügbarkeit Gottes.</li> </ul>		
<u>Didaktische bzw. methodische Zugänge:</u>		<u>Materialien/Medien/außerschulische Angebote:</u>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Psalmen <ul style="list-style-type: none"> <li>o Rückbezug zum Psalm 23 (Themeninhalt im 2. Schuljahr)</li> <li>o Danken, loben bitten <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Psalmverse als Sonnenstrahlen um ein Licht legen, vorlesen lassen und überlegen / gestalten, was der Mensch erlebt haben kann, der diese Worte sagte</li> </ul> </li> </ul> </li> <li>- Gebete <ul style="list-style-type: none"> <li>o Eigene Dank – und Bittsätze schreiben</li> <li>o Worum kann ich bitten?/ Wofür kann ich beten?</li> <li>o Verschiedene Gebete lesen (z.B. mit Hilfe eines Gebetswürfels)→ Rückbezug zum Vaterunser</li> <li>o Eigene Gebete schreiben/ Erstellen eines Gebetsbuches/ eine Gebetskartei für den RU</li> </ul> </li> <li>- Gemeinsame Lieder z.B. „Lasst und miteinander“, „Der HERR ist mein Hirte“</li> </ul>		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Bibel – Die Psalmen</li> <li>- Gebetstexte, Gebetswürfel, Gebetsbücher</li> <li>- Video: Vaterunser mit Bewegungen: <a href="https://www.youtube.com/watch?v=8INpVsM6JXA">https://www.youtube.com/watch?v=8INpVsM6JXA</a></li> <li>- Kamishibai-Karten (Das Vaterunser)</li> <li>- Gottesdienstbesuch im Monatsrhythmus (ein- bis zweimal im Martin-Luther-Zentrum)</li> </ul>	
<u>Lernerfolgsüberprüfung/ Leistungsbewertung/Feedback:</u>		<u>Kooperationen:</u>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Formulierung eigener Dank- und Bittsätze (schriftlich/ mündlich)</li> </ul>			

- Präsentation eines selbst verfassten Psalmverses/ Gebetes
- Grundlegende Gebete benennen

<b>Thema:</b> <b>„Die Schöpfung (biblische/ naturwissenschaftliche Sicht) und ihre Bewahrung“</b>		<b>Zeitungsumfang:</b> Herbst	<b>Klasse/Jahrgang:</b> 4
<b>Bereiche:</b>	<b>Kompetenzen:</b>		
Miteinander leben in Gottes Schöpfung Die Frage nach Gott	<u>Miteinander leben in Gottes Schöpfung: inhaltlicher Schwerpunkt: Die Welt als Gottes Schöpfung</u> <i>Die Schülerinnen und Schüler</i> <ul style="list-style-type: none"> <li>• unterscheiden naturwissenschaftliche Erkenntnisse und biblische Deutungsperspektiven zur Entstehung der Welt.</li> <li>• beschreiben den besonderen Auftrag des Menschen zur Bewahrung der Schöpfung und den verantwortungsvollen Umgang mit den Ressourcen der Erde.</li> </ul> <u>Miteinander leben in Gottes Schöpfung: inhaltlicher Schwerpunkt: Ich – Du – Wir</u> <i>Die Schülerinnen und Schüler</i> <ul style="list-style-type: none"> <li>• deuten biblische Bilder (u. a. Regenbogen) gegenwartsbezogen unter den Aspekten Bund, Zusage, Hoffnung, Lebensbejahung, Zuversicht.</li> </ul> <u>Die Frage nach Gott: inhaltlicher Schwerpunkt: Gott begleitet auf dem Lebensweg</u> <i>Die Schülerinnen und Schüler</i> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erläutern anhand biblischer Texte die aktive und Verantwortung übernehmende Rolle von Frauen und Männern (u. a. Rut, Mose).</li> <li>• zeigen an Beispielen Gottes Liebe in Form von Zugewandtheit und Entgegenkommen.</li> </ul>		
<u>Didaktische bzw. methodische Zugänge:</u> Gestaltung der einzelnen Schöpfungstage und Vergleich mit naturwissenschaftlichen Perspektiven (Überblick über die einzelnen Schöpfungstage)		<u>Materialien/Medien/außerschulische Angebote:</u>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Erster Schöpfungstag: Gott trennt Licht und Dunkelheit</li> <li>- Zweiter Schöpfungstag: Erschaffung des Himmelgewölbes</li> <li>- Dritter Schöpfungstag: Erschaffung von Land Wasser und Landpflanzen</li> <li>- Vierter Schöpfungstag: Erschaffung der Gestirne</li> <li>- Fünfter Schöpfungstag: Erschaffung der Wassertiere und Vögel</li> <li>- Sechster Schöpfungstag: Erschaffung der Landtiere und der Menschen</li> </ul>		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Spectra-Ordner: Bibelbilder_Altes Testament – Gottes Schöpfung: S. 10 ff.</li> <li>- Youtube-Video: „Die Schöpfung - Bibel Geschichten - Kunterbunte Kinderwelt“: <a href="https://www.youtube.com/watch?v=QRbGZnEIPv4">https://www.youtube.com/watch?v=QRbGZnEIPv4</a></li> <li>- und weitere passende ABs: <a href="https://www.kirchenbezirk-em.de/media/download/integration/264470/schoxpfung_.pdf">https://www.kirchenbezirk-em.de/media/download/integration/264470/schoxpfung_.pdf</a></li> <li>- Kamishibai-Karten (Die Schöpfungsgeschichte/ (Noahs Arche)</li> </ul>	

<ul style="list-style-type: none"> <li>- Siebter Schöpfungstag: Gott ruhte</li> <li>- Erstellen einen Schöpfungsmobiles (s. Materialspalte)</li> <li>- evtl. Erstellung von Lernplakaten zur wundervollen Welt und Tipp's zur Erhaltung derselben</li> <li>- Kurzer Bezug zur Noah- Geschichte (Schöpfung erhalten)</li> <li>- Gemeinsame Lieder, z.B. „Dann berühren sich Himmel und Erde“/ He´s got the whole world in his hands“</li> </ul>	
<p><u>Lernerfolgsüberprüfung/ Leistungsbewertung/Feedback:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- z.B. Gestaltung eines passenden Lernplakates (Besonderheiten und Erhalt der Schöpfung)</li> <li>- Schöpfungstage gestalterisch darstellen</li> <li>- Wiedergabe/ Darstellung der beiden Schöpfungserzählungen</li> <li>- Eigene „Lösungen“ für die Vereinbarkeit von biblischer und naturwissenschaftlicher Sicht finden und darstellen</li> </ul>	<p><u>Kooperationen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Schulinterne Absprachen: Müllsammelaktion</li> </ul>

<b>Thema:</b> <b>„Das Buch Jona“</b>		<b>Zeitungsumfang:</b> Herbst/ Winter	<b>Klasse/Jahrgang:</b> 4
<b>Bereiche:</b>	<b>Kompetenzen:</b>		
Die Frage nach Gott	<p><u>Die Frage nach Gott: inhaltlicher Schwerpunkt: Gott begleitet auf dem Lebensweg</u></p> <p><i>Die Schülerinnen und Schüler</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erläutern anhand biblischer Texte die aktive und Verantwortung übernehmende Rolle von Männern und Frauen (u. a. Rut, Mose).</li> <li>• beschreiben wie Gottes Wort durch Propheten verkündet wurde.</li> <li>• zeigen an Beispielen Gottes Liebe in Form von Zugewandtheit und Entgegenkommen.</li> <li>• Beschreiben anhand eines biblischen Textes das in schwierigen Lebenssituationen von gläubigen Menschen erfahrene Gottvertrauen, die Erfahrung von Trost sowie das Erlangen von Zuversicht für den weiteren persönlichen Lebensweg.</li> </ul>		
<p><u>Didaktische bzw. methodische Zugänge:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Erzählen der Jonageschichte mit Hilfe der Kamishibai-Karten und der entsprechenden Bildkarten</li> <li>- Text in Abschnitten vorstellen/ Nacherzählen lassen (z.B. mit Legematerial)</li> </ul>	<p><u>Materialien/Medien/außerschulische Angebote:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Spectra-Ordner: Bibelbilder_Altes Testament – Jona: S. 101 ff.</li> <li>- Legematerial, Tücher</li> <li>- Video: Jona und der Wal:  <a href="https://www.youtube.com/watch?v=9GkThsAF_Oq">https://www.youtube.com/watch?v=9GkThsAF_Oq</a> </li> </ul>		

<ul style="list-style-type: none"> <li>○ Jona läuft weg</li> <li>○ Jona kehrt um</li> <li>○ Die Leute von Ninive kehren um</li> <li>○ Kehrt Jona um?</li> </ul> <p>→Vertiefung durch passende Aufgabe (s. Jonah-Material in der Materialspalte)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Bezug zur eigenen Lebenswelt: Geborgenheit, Angst und Hoffnung erleben</li> <li>- Gestalten eines Jona-Buches Rückbezug zum eigenen Leben: Liebe für den Nächsten und Möglichkeiten zur Umkehr (Bezug zum Buß- und Bettag)</li> </ul> <p>Gemeinsames Lied, z.B. Jona Lied (zur Melodie „London Bridge is falling down“)</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Kamishibai-Karten (Jona läuft weg)</li> <li>- Jona-Material: <a href="https://bibelfuerkinder.de/download/Jona.pdf">https://bibelfuerkinder.de/download/Jona.pdf</a></li> </ul>
<p><u>Lernerfolgsüberprüfung/ Leistungsbewertung/Feedback:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Wiedergabe der Jona-Geschichte (mündlich/ am Bodenbild/ im Jona-Buch)</li> <li>- Mündliche Beiträge (Transfer der Jona-Geschichte zur eigenen Lebenswelt)</li> <li>- Bearbeitete Lernangebote in der Religionsmappe</li> </ul>	<p><u>Kooperationen:</u></p>

<b>Thema:</b> <b>„Weihnachten-Licht“</b>		<b>Zeitungsumfang:</b> Herbst/ Winter	<b>Klasse/Jahrgang:</b> 3
<b>Bereiche:</b>	<b>Kompetenzen:</b>		
Miteinander leben in Gottes Schöpfung Die Frage nach Gott Die Bibel Kirche und Gemeinde	<p><u>Miteinander leben in Gottes Schöpfung: inhaltlicher Schwerpunkt: Ich – Du – Wir</u>  <i>Die Schülerinnen und Schüler</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erörtern Vorstellungen zu christlichen Wegweisungen (u.a. 10 Gebote, goldene Regel) für ein gelingendes Leben und Zusammenleben und entwickeln Umsetzungsmöglichkeiten für den eigenen Alltag.</li> </ul> <p><u>Die Frage nach Gott: inhaltlicher Schwerpunkt: Gott begleitet auf dem Lebensweg</u>  <i>Die Schülerinnen und Schüler</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• beschreiben die Rettung und Befreiung Israels aus der Unterdrückung, auch unter dem Aspekt ihrer Bedeutung für das jüdische und christliche Gottesbild von JHWH als Befreier.</li> </ul>		

	<ul style="list-style-type: none"> <li>• erläutern anhand biblischer Texte die aktive und Verantwortung übernehmende Rollen von Frauen und Männern (u. a. Rut, Mose)</li> <li>• beschreiben wie Gottes Wort durch Propheten verkündet, wurde</li> <li>• zeigen an Beispielen Gottes Liebe in Form von Zugewandtheit und Entgegenkommen.</li> <li>• beschreiben anhand eines biblischen Textes das in schwierigen Lebenssituationen von gläubigen Menschen erfahrene Gottvertrauen, die Erfahrung von Trost sowie das Erlangen von Zuversicht für den weiteren persönlichen Lebensweg.</li> </ul> <p><u>Die Bibel: inhaltlicher Schwerpunkt: die Bibel als Buch und Grundlage des Glaubens</u> <i>Die Schülerinnen und Schüler</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• identifizieren das Alte Testament als jüdische Wurzel des christlichen Glaubens.</li> </ul> <p><u>Kirche und Gemeinde: inhaltlicher Schwerpunkt: Feste im Kirchenjahr</u> <i>Die Schülerinnen und Schüler</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• nehmen begründet Stellung zu heutigen Ausprägungsformen christlicher Feste (u. a. Reflexion von Konsumverhalten, mediale Darstellungen).</li> </ul>
<p><u>Didaktische bzw. methodische Zugänge:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Bildimpuls: „Ein Licht geht auf in der dunklen Stadt“ (<i>Christel Holl</i>) s. Materialspalte</li> <li>- Spannungsgefüge zwischen Dunkelheit und Licht erfahrbar machen. (evtl. Wortsammlung → Was verbindest du mit dem Licht/ der Dunkelheit?)</li> <li>- Bezug herstellen zu den Bibeltexten: Psalm 27,1 (Der HERR ist mein Licht und mein Heil)/ Jesaja 9, 1-6</li> <li>- Gemeinsame Lieder, z.B. „Tragt in die Welt nun ein Licht“, „Stern über Betlehem“, „Mache dich auf, werde Licht“</li> <li>- möglicher Exkurs zur „Geschenkeflut“</li> </ul>	<p><u>Materialien/Medien/außerschulische Angebote:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Ein Licht geht auf in der dunklen Stadt“ (<i>Christel Holl</i>): <a href="https://mariahimmelfahrt-hachenburg.de/fileadmin/_processed_/7/a/csm_Das_Licht_der_Welt_efd697f4a9.jpg">https://mariahimmelfahrt-hachenburg.de/fileadmin/_processed_/7/a/csm_Das_Licht_der_Welt_efd697f4a9.jpg</a></li> <li>- Gemeinsamer Weihnachtsgottesdienst in der Kirche</li> </ul>
<p><u>Lernerfolgsüberprüfung/ Leistungsbewertung/Feedback:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Kenntnis der Bibelstellen zur Weihnachtsgeschichte</li> <li>- Persönliche Deutungsversuche zu Symbolen/ Charakteren der Weihnachtsgeschichte</li> </ul>	<p><u>Kooperationen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Musik: Weihnachtslieder singen</li> <li>- Gemeinsames Adventssingen in der Schule</li> </ul>

<b>Thema:</b> „Handeln nach dem Vorbild Jesu“		<b>Zeitumfang:</b> Winter/ Karneval	<b>Klasse/Jahrgang:</b> 4
<b>Bereiche:</b>	<b>Kompetenzen:</b>		
Jesus Christus	<u>Jesus Christus: inhaltlicher Schwerpunkt: Nachfolge Jesu</u> <i>Die Schülerinnen und Schüler</i> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erörtern die Bedeutung von Orientierung an Leben und Botschaft von Jesus Christus für verantwortungsvolles christliches Handeln im Alltag.</li> <li>• recherchieren – auch digital – christliche geprägte Lebenswege von Menschen und reflektieren deren Einsatz für andere.</li> <li>• erläutern die christliche Motivation von Menschen der jüngeren Geschichte zum Widerstand gegen bestehende Verhältnisse.</li> </ul>		
<u>Didaktische bzw. methodische Zugänge:</u>		<u>Materialien/Medien/außerschulische Angebote:</u>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Recherchieren (z.B. im Internet) von Personen, deren Handeln sich am Vorbild Jesu orientierte.</li> <li>- Erstellen von Steckbriefen zu einer selbst gewählten Person (z.B. Dietrich Bonhoeffer, Martin Luther King, Mutter Theresa)</li> <li>- Abschließende Gesprächsrunde: Was machte ihr Leben besonders? (Vorbildfunktion)</li> </ul>		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Spectra-Ordner: Der christliche Glaube – Bausteine Religion III – Menschen leben ihren Glauben: S. 91 ff.</li> </ul>	
<u>Lernerfolgsüberprüfung/ Leistungsbewertung/Feedback:</u>		<u>Kooperationen:</u>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Steckbriefe einer selbst ausgewählten Person erstellen und präsentieren können</li> <li>- Transfer des Gelernten auf die eigene Lebenswirklichkeit: Auffinden von Alltagsheiligen im eigenen Leben</li> <li>- Bearbeitete Lernangebote in der Religionsmappe</li> </ul>			

<b>Thema:</b> „Weltreligionen“		<b>Zeitumfang:</b> Karneval/ Ostern	<b>Klasse/Jahrgang:</b> 4
<b>Bereiche:</b>	<b>Kompetenzen:</b>		
Religionen und Weltanschauungen Die Frage nach Gott	<u>Religionen und Weltanschauungen: inhaltlicher Schwerpunkt: Glaube und Lebensgestaltung von Menschen</u> <i>Die Schülerinnen und Schüler</i>		

	<ul style="list-style-type: none"> <li>• beschreiben anhand von Erzählungen aus der Abrahamgeschichte die gemeinsame Berufung der drei monotheistischen Weltreligionen auf diese Geschichte.</li> <li>• recherchieren und präsentieren – auch digital – Informationen über Ausstattung und Glaubensvollzüge in Gotteshäusern/ Gebetsstätten unterschiedlicher Religionen ihrer Lebenswelt.</li> <li>• beschreiben zentrale religiöse Ausdrucksformen in Judentum, Christentum, Islam und in einer weiteren Religion ihrer Lebenswelt.</li> </ul> <p><u>Religionen und Weltanschauungen: inhaltlicher Schwerpunkt: Glaube und Lebensgestaltung von Menschen</u></p> <p><i>Die Schülerinnen und Schüler</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erläutern exemplarisch Werte und Handlungsregeln anderer Religionen/ Gemeinschaften und vergleichen sie mit denen christlicher Konfessionen (u. a. goldene Regel).</li> <li>• erläutern Chancen sowie mögliche Herausforderungen des Zusammenlebens mit Menschen anderen Glaubens bzw. anderer Überzeugungen.</li> <li>• erläutern an Beispielen die Entwicklung von stereotypen Vorstellungen und Vorurteilen.</li> </ul> <p><u>Die Frage nach Gott: inhaltlicher Schwerpunkt: Reden von Gott</u></p> <p><i>Die Schülerinnen und Schüler</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• untersuchen kriteriengeleitet Gottesvorstellungen in analogen und digitalen Medien.</li> <li>• Vergleichen christliche Gottesbezeichnungen und -bilder mit denen anderer Religionen.</li> </ul>
<p><u>Didaktische bzw. methodische Zugänge:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Weltreligionen <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Kurze Videos als Einstieg</li> <li>○ Vorwissen aktivieren (evtl. „Experten“ fragen)</li> <li>○ Recherche im Internet/ Sachbüchern</li> <li>○ Kennenlernen der verschiedenen Glaubensrichtungen</li> <li>○ Unterschiede wahrnehmen/ Gemeinsamkeiten entdecken (Brücken zueinander bauen)</li> </ul> </li> <li>- Glauben an den einen Gott – die Buchreligionen kennenlernen</li> </ul>	<p><u>Materialien/Medien/außerschulische Angebote:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Spectra-Ordner: Der Islam – Bausteine Religion IV</li> <li>- Video: Der Islam-Check_Checker_Tobi: <a href="https://www.youtube.com/watch?v=bA6tKk26TXY">https://www.youtube.com/watch?v=bA6tKk26TXY</a></li> <li>- Video: Der Judentum-Check_Checker_Tobi: <a href="https://www.youtube.com/watch?v=l1bA-uUvBao">https://www.youtube.com/watch?v=l1bA-uUvBao</a></li> <li>- Video: Weltreligion Christentum: <a href="https://www.youtube.com/watch?v=sJ4uqYd88MM">https://www.youtube.com/watch?v=sJ4uqYd88MM</a></li> <li>- Medienboxen “Judentum” und “Islam” (auszuleihen im IRUM Paderborn)</li> <li>- Texte/ Bücher/ Internetseiten zu den Weltreligionen</li> <li>- evtl. Thora und Koran als Auslegematerial bereitlegen</li> <li>- Steckbriefe der fünf Weltreligionen: <a href="https://www.rbb-online.de/schulstunde-glaube/unterrichtsmaterial/Was_ist_Glaube/2_A_2_Steckbriefe.file.html/B_schlau_Steckbriefe.pdf">https://www.rbb-online.de/schulstunde-glaube/unterrichtsmaterial/Was_ist_Glaube/2_A_2_Steckbriefe.file.html/B_schlau_Steckbriefe.pdf</a></li> </ul>

<ul style="list-style-type: none"> <li>○ Verschiedene Gegenstände der anderen Religionen betrachten (evtl. Bilder)</li> <li>- Vorwissen aktivieren (evtl. „Experten“ fragen)</li> <li>- Gruppenarbeit zu den Weltreligionen (Gestalten von Lernplakaten, z.B. anhand von Lernplakaten) <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Christliche Elemente: Bibel, Gott (Vater-Sohn-Heiliger Geist), Sonntag, Feste (z.B. Ostern) , Kirche</li> <li>○ Jüdische Elemente: Thora, Jahwe (JHWH), Sabbat, Feste (z.B. Jom Kippur), Synagoge</li> <li>○ Muslimische Elemente: Koran, Allah, Feste (Zuckerfest), Moschee</li> </ul> </li> <li>- evtl. kurzer Exkurs: Buddhismus, Hinduismus</li> <li>- Gemeinsame Lieder, z.B. „Gib uns Ohren, die hören“</li> </ul>	
<p><u>Lernerfolgsüberprüfung/Leistungsbewertung/Feedback:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Lernplakate zur ausgewählten Religion</li> <li>- Präsentation des Lernplakates</li> <li>- Vergleiche auf Gemeinsamkeiten und Unterschiede der kennengerlernten Religionen</li> </ul>	<p><u>Kooperationen:</u></p>

<b>Thema:</b> <b>„Ostern/ Auferstehung“</b>	<b>Zeitungsumfang:</b> Ostern	<b>Klasse/Jahrgang:</b> 4
--	----------------------------------	------------------------------

Bereiche:	Kompetenzen:
Jesus Christus Kirche und Gemeinde	<p><u>Jesus Christus: inhaltlicher Schwerpunkt: Passion und Auferstehung</u> <i>Die Schülerinnen und Schüler</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• beschreiben anhand ausgewählter Evangelientexte wesentliche Stationen und Personen bezogen auf Jesu Leiden, Tod und Auferstehung.</li> <li>• deuten die Bedeutung des Glaubens an die Auferweckung Jesu als Bestätigung seiner Gottessohnschaft und stellen dar, wie Menschen daraus Mut und Hoffnung schöpfen.</li> <li>• Erörtern die Rolle von Frauen in Begegnungen mit Jesus und als erste Zeuginnen der Auferstehung Jesu.</li> </ul> <p><u>Kirche und Gemeinde: inhaltlicher Schwerpunkt: Leben in der Kirchengemeinde</u> <i>Die Schülerinnen und Schüler</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erkunden und beschreiben die Innengestaltung einer evangelischen Kirche (Bilder, Gegenstände, Zeichen, Symbole) und erläutern ihre Bedeutung auch im Hinblick auf den christlichen Glauben.</li> </ul>
<p><u>Didaktische bzw. methodische Zugänge:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorlesen/ Nacherzählung der Auferstehungsgeschichte (Die Frauen im Fokus)</li> <li>- Gesprächsrunde zur Rolle der Frau der in der Auferstehungsgeschichte/ AB Die Frauen am Grab</li> <li>- Die AnhängerInnen Jesu erkennen ihn an seiner Stimme (Bezug zu Johannes 10:27: „Meine Schafe hören meine Stimme...“)</li> <li>- Gemeinsames Lied, z.B. „Meine Schafe hören meine Stimme“</li> </ul>	<p><u>Materialien/Medien/außerschulische Angebote:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Gemeinsamer Ostergottesdienst der Schule</li> <li>- AB: Die Frauen am Grab: <a href="http://www.religiocando.it/fileXLS/nuovo_testamento/varie_2/varie_disegni/sepocro_vuoto_1.JPG">http://www.religiocando.it/fileXLS/nuovo_testamento/varie_2/varie_disegni/sepocro_vuoto_1.JPG</a></li> </ul>
<p><u>Lernerfolgsüberprüfung/ Leistungsbewertung/Feedback:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Mündliche und schriftliche Beiträge</li> <li>- Bearbeitete Lernangebote in der Religionsmappe</li> </ul>	<p><u>Kooperationen:</u></p>

<b>Thema:</b>	Zeitungsumfang:	Klasse/Jahrgang:
---------------	-----------------	------------------

<b>„Gemeinde (Entstehung und Ausbreitung)“</b>		Ostern/ Sommer	4
Bereiche:	Kompetenzen:		
Jesus Christus Kirche und Gemeinde	<u>Jesus Christus: inhaltlicher Schwerpunkt: Nachfolge Jesu</u> <i>Die Schülerinnen und Schüler</i> <ul style="list-style-type: none"> <li>erörtern die Bedeutung von Orientierungen an Leben und Botschaft von Jesus Christus für verantwortungsvolles christliches Handeln im Alltag.</li> </ul> <u>Kirche und Gemeinde: inhaltlicher Schwerpunkt: Feste im Kirchenjahr</u> <i>Die Schülerinnen und Schüler</i> <ul style="list-style-type: none"> <li>beschreiben den Sinn christlichen Brauchtums in Bezug zu den Ursprungsgeschichten.</li> </ul>		
<u>Didaktische bzw. methodische Zugänge:</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>Entstehung und Ausbreitung der Gemeinde <ul style="list-style-type: none"> <li>Gemeinsames Lesen des Auftrags Jesu an seine Jünger (Apostelgeschichte 1, 8)</li> <li>Nachfolge hat ihren Preis: Die Geschichte des Paulus/ Stephanus, der erste Märtyrer (→Bezug zur Namensgebung unserer Schule)</li> </ul> </li> <li>evtl. Vergleich der Gemeinde mit einem Schiff (Merkmale eines Schiffes sammeln und auf die Gemeinde übertragen) <ul style="list-style-type: none"> <li>Das Schiff kann in verschiedene Situationen geraten (z.B. Sturm/ sicherer Hafen)→ auf die Gemeinde übertragen (Verfolgung etc.)</li> </ul> </li> <li>Gemeinsames Lied, z.B. „Ein Schiff, das sich Gemeinde nennt“</li> </ul>		<u>Materialien/Medien/außerschulische Angebote:</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>Von der Urgemeinde zur Entstehung des Christentums: <a href="https://www.auer-verlag.de/media/ntx/auer/sample/08025_Musterseite.pdf">https://www.auer-verlag.de/media/ntx/auer/sample/08025_Musterseite.pdf</a></li> <li>Kinderzeitmaschine_Die Ausbreitung des Christentums: <a href="https://www.kinderzeitmaschine.de/mittelalter/fruehmittelalter/lucys-wissensbox/religion/die-ausbreitung-des-christentums">https://www.kinderzeitmaschine.de/mittelalter/fruehmittelalter/lucys-wissensbox/religion/die-ausbreitung-des-christentums</a></li> </ul>	
<u>Lernerfolgsüberprüfung/ Leistungsbewertung/Feedback:</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>Mündliche und schriftliche Beiträge</li> <li>Bearbeitete Lernangebote in der Religionsmappe</li> </ul>		<u>Kooperationen:</u>	

<b>Thema:</b> <b>„Symbol Weg – Gott begleitet mich“</b>		Zeitungsumfang: Sommer	Klasse/Jahrgang: 4
Bereiche:	Kompetenzen:		
Die Frage nach Gott	<u>Die Frage nach Gott: inhaltlicher Schwerpunkt: Gott begleitet auf dem Lebensweg</u>		

	<p><i>Die Schülerinnen und Schüler</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• ermitteln die übertragene Bedeutung von Psalmworten und Gleichnissen und setzen diese mit menschlichen Grunderfahrungen in Beziehung.</li> <li>• zeigen an Beispielen Gottes Liebe in Form von Zugewandtheit und Entgegenkommen.</li> <li>• beschreiben anhand von biblischen und heutigen Glaubenszeugnissen den Glauben als wesentliche Kraftquelle für die persönliche Lebensgestaltung von Menschen.</li> </ul>
<p><u>Didaktische bzw. methodische Zugänge:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Annäherung an das Symbol Weg/ Tür <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Betrachten verschiedener Bilder (breite, schmale, dunkle und helle Wege/ geöffnete und geschlossene Türen) – Wörter zu den Symbolen finden und Bezüge zur eigenen Lebenswelt herstellen.</li> </ul> </li> <li>- Gestaltung des eigenen Lebenswegs (mit verschiedenen Materialien oder gemalt)</li> <li>- Tür als Symbol des Angenommenwerdens erkennen – wie kann ich selbst eine Tür öffnen? / Wer öffnet mir die Tür? (Bezug zu Gott: Gottes Tür ist nie verschlossen (Matthäus 7, 8).</li> <li>- Überlegungen zum weiteren Lebensweg (Abschied Grundschule – Neuanfang weiterführende Schule)</li> <li>- Evtl. kurzer Exkurs zu beispielhaften Gleichnissen Jesu (z.B. Das Gleichnis von der kostbaren Perle → Transfer: Was ist für dich so kostbar, dass du alles andere dafür aufgeben würdest? (Matthäus 13, 44-46)</li> <li>- Lesen des Bilderbuches „Die große Frage“ und Betrachten der Bilder</li> </ul>	<p><u>Materialien/Medien/außerschulische Angebote:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Bilder zu den Symbolen</li> <li>- Abschlussgottesdienst der Viertklässler</li> <li>- Bilderbuch „Die große Frage“ von Wolf Erlbruch</li> </ul>
<p><u>Lernerfolgsüberprüfung/ Leistungsbewertung/Feedback:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Gespräche/ bearbeitete Lernangebote zu Symbolen und deren individuellen Deutung</li> <li>- Praktische Beiträge (Gestaltung des eigenen Lebensweges)</li> </ul>	<p><u>Kooperationen:</u></p>